

Datum	Mittags-Position		Oberflächen-Temperatur					
	S-Br.	W-Lg.	4a	8a	12a	4p	8p	12p
1913	°	'						
7. 2.	53 4	54 0	7.3	6.9	6.7	6.9	6.3	5.8
8.	55 28	51 18	5.6	5.6	5.1	4.2	4.8	5.2
9.	56 57	50 42	4.4	4.7	4.3	2.4	2.2	2.2
10.	58 37	47 44	2.2	1.7	1.9	2.0	1.4	1.4
11.	2p Ankunft		0.5	0.4				
III. Süd-Orkneys — Süd-Georgien.								
16. 2.	60 26	43 51		0.0	0.8	0.7	1.0	1.0
17.	60 1	41 52	0.8	0.8	0.0	0.8	0.7	0.4
18.	58 27	40 51	0.8	1.0	1.5	1.9	1.5	1.4
19.	56 29	39 8	1.2	1.2	1.4	1.8	1.8	2.1
20.	54 25	38 10	2.1	—	2.5	3.0	3.2	3.2
21.	10a in Grytwiken		0.2					
IV. Süd-Georgien — Buenos Aires.								
20. 3.	2p Abfahrt von Grytwiken					2.0	2.2	2.0
21.	53 22	35 51	3.0	2.2	2.0	2.0	2.0	3.0
22.	50 44	35 16	4.0	4.0	4.2	4.2	5.0	4.9
23.	49 55	34 54	5.0	4.4	4.8	4.8	5.5	5.8
24.	48 2	33 3	6.0	6.0	6.2	6.0	6.7	8.0

Datum	Mittags-Position		Oberflächen-Temperatur					
	S-Br.	W-Lg.	4a	8a	12a	4p	8p	12p
1913	°	'						
25. 3.	47 12	31 56	8.0	8.6	8.2	8.8	8.2	7.5
26.	46 5	28 39	7.8	8.0	8.5	8.8	8.8	8.7
27.	46 12	26 32	8.2	7.8	7.5	8.0	7.3	7.0
28.	48 4	28 41	6.8	6.9	6.4	6.0	6.0	6.0
29.	45 53	31 49	6.5	7.0	8.0	8.4	7.4	7.8
30.	44 19	32 30	8.0	8.0	8.7	9.2	9.3	9.2
31.	42 25	34 53	10.8	10.2	10.5	12.0	13.8	14.8
1. 4.	41 31	37 34	14.8	14.8	14.7	16.8	16.3	16.6
2.	41 1	40 1	16.0	16.3	16.6	16.6	14.5	15.0
3.	40 9	42 23	15.0	14.8	14.8	14.5	15.5	17.2
4.	39 7	44 33	17.0	18.0	20.2	—	20.5	19.5
5.	38 29	45 1	19.0	18.8	16.8	15.9	16.6	17.4
6.	37 36	46 33	17.8	18.0	18.4	18.5	18.5	18.2
7.	36 52	48 7	17.8	17.4	18.0	19.8	21.0	21.0
8.	36 17	50 25	21.8	21.8	22.0	21.0	21.0	21.0
9.	35 23	52 46	20.8	20.5	20.2	20.2	20.1	19.5
10.	2p Flores-Insel erreicht (LaPlata)		20.0	20.4	22.0			

7. Die an Bord der „Deutschland“ beobachteten Stromversetzungen.

(Hierzu Tafel 3.)

Die auf den Fahrten der „Deutschland“ bis Süd-Georgien beobachteten Stromversetzungen sind in nachfolgender Tabelle zusammengestellt und auch in einer Karte (Tafel 3) übersichtlich vereinigt — die Beobachtungen der Heimreise des Schiffes von Buenos Aires bis Gibraltar sind nicht in die Tabelle, sondern nur in die Karte aufgenommen, da sie auf einer häufig befahrenen Route liegen. Wenngleich den Beobachtungen einer einzelnen Reise bei der Veränderlichkeit der Stromrichtung und der Ungenauigkeit der einzelnen Positionsbestimmung nach Kompaß und Logge kein allzu hoher Wert beizumessen ist, so mag hier doch betont sein, daß auf der Ausreise des Schiffes der Ermittlung der Stromversetzung besondere Sorgfalt durch den II. Offizier des Schiffes, Herrn Johannes Müller, gewidmet wurde, der hier seine Erfahrungen vom Kabeldampfer gut verwerten konnte. Einzelnen Beobachtungen aus bestimmten Gebieten, wie z. B. auf der Fahrt von 25° N-Br. bis zum Äquator, wohnt auch ein größerer Wert inne, da wir hier nur wenige Beobachtungen besitzen.

In die Tabelle sind nur solche Versetzungen aufgenommen, die zuverlässig erschienen, indem z. B. die Beobachtungen an Sturmtagen, wenn das Schiff in der Hauptsache durch Wind vertrieben war, gestrichen wurden. Beobachtungen, die weniger als 5 Sm Versetzung in 24 Stunden ergaben, wurden als Stromstille verzeichnet; die Windrichtung und Stärke ist als Durchschnitt für den in Betracht kommenden Zeitraum geschätzt.

Die Beobachtungen über die Versetzung des Schiffes bei der Fahrt im Weddell-See werden später bei der Bearbeitung der Trift des Schiffes erörtert, da es sich in der Regel in diesem Gebiet um Windtrift im Scholleneis und nicht um Versetzung des Schiffes durch Meeresströmungen handelt.

Auf der Fahrt Kanal—Azoren hatten wir stark wechselnde Versetzungen von 0.3 bis 0.7 Knoten mit der vorwiegenden Richtung nach Osten; im ganzen zeigten sich die Versetzungen abhängig vom Wind.

Auf der Fahrt südlich der Azoren im Kanarenstrom (bis 26° N-Br., 29° W-Lg.) waren die Versetzungen durchweg gering (3 Stromstillen) und durchweg östlich mit zunächst vorwiegender nördlicher, später südlicher Komponente.